i've become someone else's girlfriend

Von misscantarella

*Ich habe einen neuen Freund gefunden.
Er ist so ganz anders als du.
– der du immer ganz aufgeregt warst.
Mein neuer Freund ist viel reifer, ruhig und behandelt mich wirklich gut.*

Grüne Augen wanderten zur Seite. Ein nichtssagender Gesichtsausdruck, blasse Haut, ein markantes Kinn und strenge Augenbrauen. Pechschwarzes Haar bedeckte etwas seine dunklen Augen. An diesem Gesicht gab es nichts auszusetzen. Es war absolut perfekt. Wunderschön. Er griff nach ihrer Hand und verschränkte seine Finger mit ihren. Augenblicklich färbten sich ihre Wangen rot.

*Wie du siehst habe ich einen neuen Freund gefunden.
Dieses Mal ist es kein Mann, der bei Filmen mehr weint, als ich selbst.
Es ist ein Mann, der einfach alles weiß. Ein Mann voller Respekt.*

Ihr Grinsen wurde immer breiter, während sie es etwas hinter ihrem Schal zu verbergen versuchte. Endlich war der lange Winter vorbei und der Frühling stand vor der Tür. Die Jahreszeit, in der nicht nur die Natur zu blühen begann – sondern auch die Gefühle! Ihr Herz klopfte ganz wild, aber für wen schlug es?

*Aber es sind nicht nur seine süßen Küsse und sein Auftreten.
Er sagt mir geradewegs heraus die Worte, die nur für mich bestimmt sind.*

„Ich liebe dich!“

*Wir streiten nie. Ganz anders als wir früher.
Ehrlich gesagt finde ich an ihm nichts, worüber ich mich aufregen könnte.
...leider können wir uns nicht mehr sehen, tut mir leid.
Also werde auch du der neue Freund einer anderen.*

Sie wartete vor dem Café und strich sich hastig über den schönen Rock. Auch der gemusterte Schal wurde wieder in Ordnung gebracht, bevor sie einen kleinen Spiegel aus ihrer Handtasche holte. Hastig trug sie etwas neuen Lippenstift auf und tupfte leicht mit dem Finger über ihre vollen Lippen.

*Wie du siehst habe ich einen neuen Freund gefunden.
Ich bin nicht mehr dieselbe wie früher – die sich immer schön fand, auch ohne Makeup.
Ich versuche immer die schönsten Klamotten zu tragen und meine Rolle zu spielen.
Wie du siehst habe ich einen neuen Freund gefunden.
Ich bin nicht mehr dieselbe wie früher – die sich immer bei dir beschwerte.
Denn wenn ich das tue, so werde ich immer belehrt.*

Um ihr Haar etwas zu bändigen, steckte sie es sich hinter das Ohr und lehnte sich nach hinten gegen das Geländer. Ein Seufzend entwich ihren Mund. Mit einem nervösen Blick hielt sie nach ihm Ausschau. Gerade wartete auf ihre Getränke. Er blickte in ihre Richtung und lächelte. Ihr wurde das Herz schwer.

*Er hasst es über unsere Träume und Wünsche zu sprechen.
Er beleuchtet immer nur das Hier und Jetzt.
– spricht immer nur über das, was er für richtig und angemessen findet.
Ich halte mich selbst zurück und verstecke die ganze Zeit mein wahres Ich.*

Sie holte ihr Handy aus der Tasche. Ein scheinbar glückliches Paar lächelte ihr durch den Bildschirm entgegen. Warum die Zweifel? Er ermöglichte ihr ein Leben, welches sie sich schon immer gewünscht hatte. Er erfüllte ihr jeden Wunsch. Dafür konnte man doch auch einige Abstriche machen, oder etwa nicht.

*...leider können wir uns nicht mehr sehen, tut mir leid.
Also werde auch du der neue Freund einer anderen.
Wie selbstüchtig ich bin.*

*Ich vermisse dich so sehr!
Sag mir, ist das selbstüchtig?
Also werde bitte ganz schnell der neue Freund einer anderen.
Bevor ich dich am Ende noch anrufe...*

„Können wir weiter, Sakura?“ ertönte seine Stimme. „Natürlich.“ Schnell steckte sie das Handy zurück in ihre Tasche und nahm den dampfenden Becher in die Hand. Er nickte und griff wieder nach ihrer Hand, bevor sie ihren Weg fortsetzten.

Bitte, Naruto. Werde schnell der Freund einer anderen und vergesse mich!